



„Der Tag an dem es ‚Flupp‘ machte“

Ein Musical für Kinder zum Thema "einzigartig sein"

von Jutta Hamprecht-Göppner und Tobias Wenkemann

Personen/Figuren:

21 (Geschlecht egal):

- Flupp (blaues Wesen, das in die Welt Maratonga purzelt)
- Artefax (der verrückte Vogel, der Flupp Maratonga vorstellt)
- Die Kämpfer: Hua (der Chef), Dammi, Mika, Joa, Zoa, Ka-Os
- Die Reimer: Flic, Flac, Zick, Zack, Tic, Tac, Schmack
- Die Elfen: Lenie, Bella, Sophia, Lana mit ihren "Lästerschwestern": Sarah und Lilly

Inhaltsangabe

Was geschieht, wenn man in einem Traum wohnt und plötzlich in eine fremde Welt purzelt?

Genau das passiert Flupp, dem Blauen, als er sich völlig unverhofft im wunderschönen Maratonga wiederfindet. Allein zwischen wilden Kämpfern, verrückten Dichtern und schönen Elfen wünscht sich Flupp nichts sehnlicher, als Freunde zu finden. Doch so sehr er sich auch bemüht, dazu zu gehören: Es will ihm einfach nicht gelingen, so zu sein, wie die fremden Wesen um ihn herum. Seine Gedichte reimen sich nicht, wilde Kämpfe sind ihm unheimlich und beim Versuch, mit den zarten Feen zu tanzen, gelingen ihm nur tollpatschige Hopser.

Mit der Hilfe des verrückten Vogels Artefax muss Flupp nun herausfinden, wie er im fremden Maratonga dennoch glücklich werden kann.

Dauer

Ca. 60 Minuten

Aufführungsbedingungen

Das Musical einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Autoren unzulässig und strafbar.

Das Rollenmaterial (Libretto) zur Aufführung muss käuflich erworben werden. Mit dem Erwerb des Librettos erteilen wir Ihnen die Aufführungsrechte für bis zu drei Aufführungen. Für jede weitere Aufführung berechnen wir pauschal je 50 €. Die Kosten sind unabhängig davon, ob für die Aufführungen Eintritt verlangt wird.

Bei nicht ordnungsgemäß angemeldeten Aufführungen fordern wir die Herausgabe aller mit der Bühnenaufführung erzielten Einnahmen, mindestens aber das zehnfache der Mindestaufführungsgebühr.

Sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Autoren und Bühne regeln sich nach dem Urheberrechtsgesetz. Widerrechtliche Vervielfältigungen aller Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung sowie Verarbeitung in elektronischen Systemen, unerlaubtes Aufführen und unbezahlte Wiederholungsaufführungen ziehen als Verstoß gegen das Urheberrechtsgesetz (§ 96, 97, 106 ff) zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich.

Für Berufsbühnen, Fernsehen und Hörfunk gelten gesonderte vertragliche Regelungen. Videoaufzeichnungen müssen dem Verlag vorher schriftlich gemeldet und eine gesonderte vertragliche Vereinbarung getroffen werden.

Kontakt:

Jutta Hamprecht-Göppner,
Mainanger 16, 96103 Hallstadt
Tel. 0951/73785

Tobias Wenkemann,
Anna-Maria-Junius-Str. 106, 96047 Bamberg
Tel. 0951/6010177
Mail tobias.wenkemann@schul-musicals.de

Weitere Informationen:

www.schul-musicals.de

1. Szene

Lied 1 - Maratonga

Elfen und Reimer ab, nur noch Kämpfer und Artefax auf der Bühne

Chef: Kämpfer!

Alle: Huahu!

Dammi: ...und Kämpferinnen!

Alle schauen böse zu Dammi

Chef: Mir ist langweilig!

Alle: Uns auch Chef!

Chef: Wir müssen wen angreifen! – Vorschläge?!

Joa: Die fiesen Riesen aus den Wiesen!

Alle: Jajajaaa!!!

Zoa: Die glatzköpfigen Gnome aus den Bergen!

Alle: Jajajaaa!!!

Mika: Die bissigen Bärenbeißer aus Bäru!

Alle: Jajajaaa!!!

Dammi: Die klitzekleinen Wühlmäuse aus dem Grasland!

Alle: uääähhhhh

Ka-Os: Die widerwärtigen Warzenzwerge aus dem Westen!

Chef: Auf Kämpfer, lasst uns kämpfen!

Alle springen in Kampfpose

Artefax: Darf ich die Herrschaften daran erinnern, dass ihr die alle schon besiegt habt?

Enttäuschtes Stöhnen

Chef: Jetzt ist mir wieder langweilig!

Dammi: Wir könnten doch hier ein bisschen sauber machen!

Chef: Sauber machen?!

Dammi: Ja, sauber machen! Ich hab's gern, wenn's ein bisschen nett ist.

Chef: Na gut! Du fegst und alle anderen trainieren!

Stomp

Dammi macht mit dem Besen 8-tel als Grundrhythmus und die Kämpfer mit ihren „Waffen“ bzw. durch ihr Schreien und Stampfen verschiedene weitere Rhythmen

Artefax: Macht doch mal was Nützliches! Wie wär's mit Jagen?

Chef: Ausgezeichnet! Vogel am Spieß!

Alle ab, Dammi, rafft es erst als Letzter

Elfen huschen über die Bühne

Lästerschwester 1: Oh, oh, oh: Was manche Leute „Schweben“ nennen...!

Lästerschwester 2: Ist das ein Wunder? Heutzutage kann ja beinahe jede Elfe werden, wenn sie will. FRÜHER war das anders. Da hatten nur die Edelsten und Schönsten eine Chance.

Lästerschwester 1: So wie wir eben!

Lästerschwester 2: Du sagst es!

2. Szene

Die Reimer purzeln auf die Bühne. Zick-Zack-Flick-Flack reihum im Wechsel

Tac: Ach mir geht's heut gar nicht gut!

Flac: Sag, wo ist denn bloß dein Hut?

Alle machen sich unter „Hut-Hut“-Rufen auf die Suche

Wir ha-ben ih-ren Hut ge-fun-den und ma-chen kei-ne Ü-ber-stun-den

Zack: Hey, wir sind der Club der Reimer

Alle: Besser als wir dichtet keiner!

Tic: Willst du einer von uns sein

Alle: Musst du reimen wunderfein!

Schnack: Nur mit einem Hosenlatz

Alle: Wirst auch du ein Reimer-Schatz!

Lied 2: Lied der Reimer

Kichern und Abgang

3. Szene

Artefax: Man kann es kaum glauben auch hier in Maratonga wird es mal still.

Aus dem Off: Flihic...Flahacc...

Artefax (*deutlich*): Man kann es kaum glauben... (*Aus dem Off: Zahack, bububub...*)

laut: MAN KANN ES KAUM GLAUBENNNNN!!!!

„Pssst“-Getuschel im Off, dann Ruhe

Artefax: Es wird bald dunkel. Zeit für einen Vogel in den besten Jahren schlafen zu gehen.

Mal sehen, wovon ich heute träume. Vielleicht von einem schönen Artefax-Mädchen?

Artefax beginnt zu schnarchen

Flupp stolpert unter viel Getöse und Dampf auf die Bühne.

Er sieht sich um und versucht, den Weg zurück zu nehmen, auf dem er eben gekommen ist, prallt aber gegen ein unsichtbares Hindernis

Flupp: Wo bin ich denn hier? Ich will zurück!

Er versucht erneut, den Ausgang zu finden, es misslingt wieder

Flupp: Ich möchte bitte, bitte in meinen Traum zurück

Lied 3: Ich bin aus einem Traum gefallen

Artefax: Und das laut genug.

Flupp: Wer bist du denn?

Artefax: Gestatten: Artefax. Vogel.

Flupp: Flupp

Artefax: Flupp was?

Flupp: Naja, Flupp

Artefax: Ich kenn' dich doch

Flupp: Mich?

Artefax: Irgendwoher kenn' ich dich! Ja! Ich hab dich in meinem Traum gesehen!

Flupp: War da ein Nest???

Artefax: Ja genau!!! Ein Artefax-Nest mit bunten Artefax-Federn drin.

Und einem komischen blauen Dingsbums.

Schaut Flupp genauer an und räuspert sich verlegen

Flupp: Duhu ich komm hier nicht mehr weg!

Artefax: Kein Wunder, ich bin ja wach.

Flupp: Wie ... wach?

Artefax: Ich, Artefax, Vogel, hab' geträumt. Dich. Und jetzt bin ich wach. Und du bist hier.

Flupp: Das heißt, ich muss hier bleiben?

Artefax: Kannst du fliegen?

Flupp schüttelt den Kopf

Artefax: Tja, also dann: Herzlich willkommen in Maratonga.

Du wirst sehen es ist ziemlich besonders hier.

Los, komm, ich zeig' dir Gegend!

Artefax geht voraus, Flupp folgt erst zögernd, dann immer mutiger

4. Szene

Elfantanz (Musikstück nach eigener Wahl)

Artefax: das hier sind unsere grazilen und bezaubernden Elfen – zumindest glauben sie das.

Leonie: Und was ist das da?

Flupp: Flupp.

Artefax: Die Damen sind ja wieder mal die Freundlichkeit in Person

Flupp: Ich bin aus einem Traum gefallen

Artefax: aus MEINEM Traum

Sophia: Dann ist ja wohl klar, wer *dafür* verantwortlich ist

Flupp: Ihr seid aber schön

Sarah: Möchtest du denn bei uns mitmachen?

Flupp: Ja gerne!

Lilly: Dann mach' das doch mal nach!

Dreht eine komplizierte Pirouette

Flupp bemüht sich nach Kräften, schafft aber nur ein paar verunglückte Hopser

Bella: Also Mädels, habt euch doch nichts so! Eigentlich ist er doch ganz süß

Artefax: Es geschehen noch Zeichen und Wunder

Leila *setzt Flupp einen Blütenkranz auf*: Hiermit gehörst du zu uns.

Artefax: Na, ob das wohl so erstrebenswert ist?

Lilly zu Lästerschwester 2: Hab' ich's nicht neulich erst gesagt: Heutzutage wird jeder aufgenommen – und wenn er noch so tollpatschig ist!

Lästerschwester 2: Wohin das noch führen soll!

Flupp lächelt schüchtern und betastet den Kranz auf seinem Kopf.

Aufmarsch der Kämpfer

Chef: Oh ein Fremder

Mika: Ein Feind!

Dammi: Oder was zu essen!

Alle: Hunger! Hunger!

Artefax: Oh, sind wir wieder grausam heute!

Chef: Kann das auch kämpfen?

Flupp: Und ob! Ich bin nämlich Flupp!

Chef schnippt, Kämpfer kommt, kämpft mit Flupp

Flupp schreit, Kämpfer lässt vor Schreck seinen Stock fallen und zieht sich zurück

Alle Kämpfer: Flupp, Flupp..

Chef befiehlt Schweigen, nimmt dem geschlagenen Kämpfer sein Armband ab und lässt es Flupp umbinden.

Kämpfer: Huahu

Flupp: Ich freu' mich ja, dass ich bei euch mitmachen darf – aber WAS genau macht ihr eigentlich?

Lied 4: Kämpfer singen Kämpferlieder

Nach dem Lied ziehen sich die Kämpfer in eine Ecke zurück. Flupp will folgen, doch die Kämpfer bilden eine Mauer und signalisieren ihm, dass er weg bleiben soll. Flupp schaut sehnsüchtig zu den Elfen hinüber, doch die sehen demonstrativ woanders hin. Verwirrt dreht sich Flupp im Kreis.

Auftritt der Reimer

Tic: Lustig sind wir allemal,

Flic: Wir sind sieben an der Zahl!

Zick: Willst du gern der Achte sein,

Zack: musst du finden einen Reim

Flac: Sag uns erst mal, wie du heißt

Tac: Und wo bist du hergereist?

Flupp: Ich bin Flupp. Das ist mein Gedicht.

Alle: Oooohhh das reimt sich nicht!

Flupp: Ich wollte euch doch gar nicht stören,
sondern nur ein bisschen zu euch gehören!

Schnack: Das war aber richtig gut!

Alle: jetzt bekommst du einen Hut!

Alle: HutHutHut ...

Unter großem Gekicher setzen sich die Reimer in ihre Ecke.

Flupp steht ganz verloren da, schaut sich suchend um und setzt sich schließlich auf den Felsen.

Die Lästerschwestern tuscheln, zeigen auf Flupp und setzen sich dann in seine Richtung in Bewegung.

Lied 5: Lästerschwestern-Blues

Alle ab außer Flupp und Artefax.

Flupp: Jetzt sind alle weg - dabei hat mir doch jeder was geschenkt.
Bin ich jetzt eigentlich eine Elfe, ein Kämpfer oder ein Reimer? Oder haben die bloß so getan,
als würde ich zu ihnen gehören? Dann bin ich jetzt wohl gar nichts mehr. Jedenfalls
fühl' ich mich ganz komisch. Und irgendwie bin ich immer noch allein.

Lied 6: So allein

Artefax: Oh Mann, du tust mir ja soooooo leid! Kleines blaues Dingsbums weiß nicht, ob es
lieber eine Elfe oder ein Kämpfer oder ein Reimer sein will. DU hast vielleicht
Probleme!

Lied 7: Artefax, der Bunte

Flupp betrachtet die abgelegten Gegenstände auf dem Boden.

Flupp: So nur als Flupp fühle ich mich vieeeeeel besser! Und wenn sie mich nicht mögen, wie
ich bin, dann brauch' ich auch ihre Geschenke nicht.

Artefax: Nanana, mal langsam mit den jungen Flupps!
Die anderen müssen dich doch auch erst mal kennenlernen.
Und zwar genauso, wie du bist: Als Flupp, der Blaue aus einem Traum.

Artefax bläst in seine Tröte, daraufhin kommen nach und nach alle auf die Bühne

**(...) Interessiert?
Sie wollen wissen, wie das Musical endet?**

**Dann bestellen Sie einfach [hier](#) ein kostenfreies Ansichtsexemplar
per Mail oder über unser [Kontakt-Formular](#)**

afrikanisch. 84 bpm

1 - Maratonga

Ostinato: Ma-ra-ton-ga, ja in Ma-ra-ton-ga ...

Ref. Komm zu uns nach Ma-ra - ton-ga, komm in uns-re bun-te Welt.
 nur bei uns in Ma-ra - ton-ga, kannst du tun was dir ge - fällt! Komm mit
 uns auf ei-ne Rei-se durch das Land der Phan-ta - sie, und ent -
 deck' auf neu-e Wei-se die-sen Zau-ber der Ma-gie! Al - le
 hier in Ma-ra-ton-ga le-ben wild, und froh und frei, komm zu
 uns nach Ma-ra-ton-ga, komm zu uns und sei da-bei!
 1. Schau' gut hin und lern' uns ken-nen, wir sind nicht von ei-ner Art.
 Wir sind Tän-zer, wir sind Dich-ter, wil-de Ker-le auf der Fahrt.
 Man-che von und sind wie Träu-me, zart und fein und wun-der-schön.
 Man-che kön-nen kunst-voll rei-men, man-che je-den Kampf be-steh'n.

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2.

Willst du wilden Kampf erleben, bist du hier am rechten Fleck
 möchtest du mit Elfen schweben, schicken wir dich auch nicht weg!
 Magst du gerne mit Geschichten aus dem grauen Alltag flieh'n,
 Dann kannst du mit uns'ren Dichtern in die Welt der Reime zieh'n.

2 - Lied der Reimer

witzig, flott

D A
Ich bin Flic und du bist Flac, du bist Tic und ich bin Tac. Wir
G A D
sind im Dich-ten rich-tig gut und reim-en, was sich rei-men tut.
D A
Du bist Flic und du bist Flac, du bist Tic und du bist Tac. Wir
G A D
sind im Dich-ten rich-tig gut und reim-en, was sich rei-men tut.

Tempo frei

G D
Wir dich - ten auch manch ke - mi - sche Sa - chen.
G D
Und kön - nen ü - ber uns sel - ber lach - en.
Hm A
Es scheint als wä - ren wir ver - rückt,
D D
Doch wir sind von uns ganz ent - zückt.

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2.

Reimst du mit uns, dann sei fix,
Dichten geht ganz ohne Tricks.
Nur das letzte Wort am Schluss
Ist das, was sich reimen muss!

3.

Reimen ist gar kein Problem,
denn man kann sich gut versteh'n.
Wenn man nur in Versen spricht,
ist das Leben ein Gedicht!

3 - Ich bin aus einem Traum gefallen

traurige Ballade, 55 bpm

The musical score is written in G major (one sharp) and 2/2 time. It consists of seven staves of music with German lyrics underneath. Chord symbols are placed above the notes. A large watermark 'Musical' is visible across the score.

Ich bin aus ein-em schö-nen Traum ge-fal - len, ob ich will hat man mich
 nicht ge-fragt. Weg vom Nest, den Fe-dern und vor
 al - lem: Kei - ner hat mir "Le - be - wohl" ge - sagt.
 Gerade war ich noch im Traumland und saß in einem weichen Nest.
 In einem Bett aus bunten Federn, ein starker Flügel hielt mich fest.
 Doch plötz-lich hör-te ich ein Rau - schen und mich um-gab ein
 Meer von Licht Ach ich wür-de ger-ne wie-der tau - schen,
 ein Nest ist das hier si - cher nicht!

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2.
 Nun steh' ich hier so ganz alleine
 Ob man im Traum mich jetzt vermisst?
 Und wenn ich jetzt ein bisschen weine,
 dann nur, weil mir so bange ist.
 Gibt's hier wohl Wesen, die auch träumen?
 Von Nestern, Federn und vom Glück?
 Ich steh' hier unter fremden Bäumen
 Und möcht' in meinen Traum zurück.

3.
 Ich hoffe sehr, ich bleib' nicht einsam.
 Ich wünsch' mir so sehr einen Freund!
 Und dann entdecken wir gemeinsam,
 Wie man durch diese Welt hier streunt.
 Ich wünsch' mir Wesen, die mich mögen,
 Die was ich sage auch versteh'n.
 Dann wird es neue Wege geben,
 Die wir bestimmt zusammen geh'n!

4 - Kämpfer singen Kämpferlieder

martialisches, 90 bpm

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (Bb). It consists of eight staves of music with German lyrics underneath. Chord symbols are placed above the notes. The lyrics are as follows:

Käm-pfer sin-gen Käm-pfer-lie-der, stre-cken ih-re Fein-de nie-der,
 sie sind wild, und frei und stolz. und ge-schnitzt aus har-tem Holz.
 Nehmt euch in Acht und seid ge-warnt, Wir sind ge-fähr-lich und gut ge-tarnt.
 Nehmt euch in Acht und seid ge-warnt! "HU AH HU AH HU!"
 1. Hier im düs-tren Fich-ten-wald dun-klar als die Nacht,
 hier ist un-ser Käm-pfer-reich, hier ha-ben wir die Macht.
 Zwisch-en Rauch und Ne-bel-schwa-den da sind wir zu-haus',
 Fein-de, bleibt da, we-ahr seid, sonst ist es mit euch aus!

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2.

Wir sind Kämpfer, wir sind stark, seht her wie wir sind,
 Wir fürchten Tod und Teufel nicht, sind schneller als der Wind.
 So mutig wie die Löwen und so stark wie tausend Bär'n,
 wir sind unbesiegbar und können uns gut wehr'n.

3.

Probleme gibt es bei uns kaum, nur eine Meinung zählt:
 Was unser Chef sagt, wird gemacht, wir haben ihn gewählt.
 Wenn er uns ruft, dann folgen wir, das ist uns're Pflicht
 Denn irgendeinen Widerspruch den gibt es bei uns nicht!

5 - Lästerschwestern

cooler Blues

E
Du schau mal hin, hast du den ge - seh'n?

E
Der kann vor lau - ter Kraft und Mus - keln kaum noch geh'n.

A
Er kommt sich toll vor, glaubt der Größ - te zu sein,

E
Doch mit der Mei - nung ist er sich - er al - lein. -

H A E H7
Doch mit der Mei-nung ist er sich-er al-lein!

E A
Guck doch mal rü-ber, es gibt was zu seh'n. Guck doch mal rü-ber,

E
Neu - gier ist ja so schön. Was an - d're tun,

H
da - rü - ber re - den wir gern. Denn wir sind wir!

A E H7
Wir sind die Läs - ter - schwes - tern.

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2.

Man sagt von Elfen ja, sie wären grazil,
doch schau mal die an, die hat gar keinen Stil!
Sieht wie ein Nilpferd aus auf Stöckelschuh'n,
|: mit Eleganz hat das wohl nichts zu tun! :|

3.

Wie könnten die da wirklich Dichter sein?
Da mach' ich jederzeit 'nen bess'ren Reim!
Die Bande ist doch wirklich nur verrückt
|: Und von der blöden Reimerei entzückt! :|

6 - So allein

traurige Ballade, 65 bpm

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (Bb). It consists of seven staves of music with German lyrics underneath. The lyrics are: "Wa-rum bloß fühl' ich mich so al-lein? Ich woll-te doch so gern Freund mit al-len sein! Bin ich denn wirk-lich an-ders, als al-le an-dern hier? Die sa-gen ich wär' ko-misch - was ist denn falsch an mir? Bin wie ein Him - mel oh - ne Blau, bin wie Va - nil - le oh - ne Eis. Bin wie ein Cow - boy oh - ne Pferd weiß nur noch, dass ich nichts mehr weiß." The score includes various chords (F, C/E, Gm/D, C, Am7, Dm, Bb, Bb/C, F, Cm, Gm, F, Cm, Gm, F, Cm, Gm, F, Cm7, Gm, F) and a triplet of eighth notes on the fifth staff.

Wa-rum bloß fühl' ich mich so al-lein? Ich woll-te doch so gern
 Freund mit al-len sein! Bin ich denn wirk-lich an-ders, als al-le an-dern hier?
 Die sa-gen ich wär' ko-misch - was ist denn falsch an mir?
 Bin wie ein Him - mel oh - ne Blau,
 bin wie Va - nil - le oh - ne Eis.
 Bin wie ein Cow - boy oh - ne Pferd
 weiß nur noch, dass ich nichts mehr weiß.

2.

Ich hab' versucht, zu ihnen zu gehör'n.

Wollt' mit den zarten Elfen mich verschwör'n.

Mit den Reimern Witze machen, das hab' ich nicht geschafft.

Beim Raufen mit den Kämpfern verließ mich bald die Kraft.

7 Artefax

Tempo frei

Musical score for '7 Artefax' (Tempo frei). The score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of three staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: D, A, D, A, D, G, A, D.

Schau mich an, seh' ich aus wie ein-ne Fee? Beim Tan-zen tun mir
 nur die Fü-ße weh! 'Nen Stock kann ich nicht hal - ten, ich taug zum
 Käm-pfer nicht, und nichts, was ich hier reim', wird ein Ge-dicht!

*Country (Bluegrass),**120 bpm*

Musical score for '7 Artefax' (Country Bluegrass). The score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of three staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: D, G, A, D, A.

Doch ich bin Ar - te - fax, der Bun - te, kein and' - rer sieht so aus,
 ist wie ich
 1. Bin an - ers als die an - dern und trotz - dem hier zu Haus! Ich bin
 2. Ich bin so wie ich bin eiiiiiiiiinzzichhhhaartichh

Text und Musik: J. Hamprecht-Göppner, T. Wenkemann (C) 2008

2. (Flupp)

Du meinst, ich muss nicht wie die Elfen sein,
 und es ist auch okay, wenn ich nicht reim'?
 Muss nicht zum Raufen taugen, keine Kampfgesänge schrei'n,
 bin was Besond'res ganz für mich allein?

Artefax gesprochen: Genauuuuu!

Ref.: (Gemeinsam im Wechsel)

Ja ich bin Artefax, der Bunte, kein and'rer sieht so aus,
 Bin anders als die andern und trotzdem hier zu Haus!
 Und ich bin Flupp aus einem Traum, kein and'rer ist wie ich
 Ich bin so wie ich bin ----- eiiiiiiiiinzzichhhhaartichh.

Ja ich bin Artefax, der Bunte, kein and'rer sieht so aus,
 Bin anders als die andern und trotzdem hier zu Haus!
 Und ich bin Flupp aus einem Traum, kein and'rer ist wie ich
 Wir sind so wie wir sind----- eiiiiiiiiinzzichhhhaartichh.

Und so geht es weiter:

- Wenn Sie eine konkrete „Vorstellungshilfe“ bezüglich der Umsetzung wünschen oder einfach sehen wollen, was wir aus dem Stück gemacht haben, können wir Ihnen eine **DVD des Musicals** zuschicken. ggf. 12 €
(Diese ist keine professionelle Produktion, sondern ein einfacher Live- Mitschnitt unserer Uraufführung.)
- Zusätzlich können wir eine Audio-CD mit den Lieder als **Playback** (Bandarrangement ohne Gesang) und als **Demo** (mit Gesang) anbieten, wenn Sie keine Klavierbegleitung oder Band haben bzw. als Hilfe für die Gesangsproben. ggf. 90 €
(Die Gebühr beinhaltet das Recht, die CD für interne Probenzwecke zu vervielfältigen.)
- Sobald Sie dann eine Entscheidung getroffen haben (auch gegen das Stück), teilen Sie uns das bitte mit.
Wenn Sie sich **für das Stück entschieden** haben, senden wir Ihnen einen Vertrag mit den Aufführungsrechten zu.
- Mit dem Unterschreiben des **Vertrages** erwerben Sie die **Rollensätze** und die **Aufführungsrechte für bis zu drei Aufführungen**.
Sie entscheiden sich, ob wir Ihnen fertige Libretti (20 Stück a 12 €) zuschicken sollen oder ob sie diese für ihre Gruppe eigenständig ausdrucken und vervielfältigen (20 St. a 9 €) wollen. 240 €
Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei den Proben und viele tolle Erfahrungen für ihre Schüler. bzw. 180 €
- Falls bei den Proben und der Ausgestaltung **Schwierigkeiten** auftauchen, können Sie gerne mit uns in [Kontakt](#) treten oder in unserem [Forum](#) ihre Erfahrungen austauschen.
- Sobald Sie die **Aufführungstermine** festgelegt haben, teilen Sie uns diese mit dem [Formular](#) („Meldung von Aufführungen“) mit und erhalten damit eine **Aufführungsgenehmigung**.
Wenn Sie **mehr als drei Aufführungen** spielen wollen, verrechnen wir für jede weitere Aufführung pauschal 50 €. ggf. je 50 €
Toi, toi, toi!
- Nach den Aufführungen senden sie uns ihre Publikationen, sowie das Programmheft und nach Möglichkeit einige Szenefotos zu.
- Über einen abschließenden **Erfahrungsbericht** in unserem [Forum](#) freuen wir uns natürlich.

Viel Erfolg wünschen
Jutta Hamprecht-Göppner und Tobias Wenkemann

Leseprobe